Jungen 13 Kreisliga Rückrunde Gr. 2

SV 1921 Ettingshausen : FSV 1959 Lumda II
Freitag, 22.03.2024, 18:00 Uhr

Für den SV 1921 Ettingshausen geht die Siegesstraße weiter

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des SV 1921 Ettingshausen im Spiel der Jungen 13 Kreisliga Rückrunde Gr. 2 gegen den FSV 1959 Lumda II beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 25:12 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Uhde und Schepp, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Los ging es mit dem Eingangsdoppel. Uhde / Sann hatten gegen Müller / Milke bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Da gab es nichts zu rütteln. Auf Messers Schneide stand im Anschluss das Spiel zwischen Schepp / Sevik und Heldebrand / Grübl, ehe sich die Spieler des SV 1921 Ettingshausen mit 3:2 durchsetzen konnten. Auf dem falschen Fuß erwischte Mick Uhde seine Gegnerin Jana Müller beim überzeugenden 3:0-Triumph. Das war ein souveräner Sieg. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 3:0. Manuel Sann machte mit Lana Heldebrand beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Einen umkämpften Erfolg feierte danach Kilian Noah Schepp beim 3:11, 11:7, 7:11, 15:13, 11:9 gegen Bennet Milke, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Erik Schepp kam mit der Spielweise von Finn Grübl am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Mick Uhde anschließend gegen Lana Heldebrand. Da gab es nichts zu rütteln. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im ersten Satz, der insgesamt 36 Punkte beinhaltete. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Manuel Sann gegen Jana Müller, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Sann nun bei 10 Siegen und 2 Niederlagen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Kilian Noah Schepp die Partie gegen Finn Grübl noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Erik Schepp über die 1:3-Niederlage gegen Bennet Milke hinweggetröstet werden musste. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV 1921 Ettingshausen am 16.04.2024 gegen den JSV 1920 Lehnheim möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 16.04.2024 gegen den TSV 1907 Allendorf/Lda (M13) einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SV 1921 Ettingshausen
Doppel: Uhde / Sann 1:0, Schepp / Sevik 1:0
Einzel: M. Uhde 2:0, M. Sann 1:1, K. Schepp 2:0, E. Schepp 1:1
FSV 1959 Lumda II
Doppel: Müller / Milke 0:1, Heldebrand / Grübl 0:1
Einzel: J. Müller 1:1, L. Heldebrand 0:2, B. Milke 1:1, F. Grübl 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (07:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").